



Ein Projekt der Kantone Aargau, Thurgau und Zürich und des Bundesamtes für Landwirtschaft



LIEBEGG

Thurgau



Kanton Zürich

strickhof



## PFLOPF

### Rückblick zum Liebegger Herbsttag 2024

Am vergangenen Freitagmorgen fand der traditionelle Liebegger Herbsttag in Alikon bei der Familie Villiger statt. Im Mittelpunkt standen neben den Themen Boden und bodenschonende Bearbeitungsmethoden auch News aus dem Bereich Pflanzenschutz. Beim Postenrundgang wurden passend zur Thematik Erfahrungen aus dem PFLOPF-Projekt geteilt. Raphael Müller berichtete als PFLOPF-Teilnehmer von seinen persönlichen Erkenntnissen.

#### Motivation zur Reduktion

Müllers Motivation zur Teilnahme an diesem Projekt ist, den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf seinem Betrieb zu reduzieren. Zum Projektstart standen mehrere Massnahmen zur Auswahl, wovon er für seinen Betrieb drei ausgewählt hat: das RTK-Lenksystem am Traktor, die Einzeldüsenschaltung an der Feldspritze und das Arbeiten mit Prognosemodellen.

Fünf Jahre später und einen Rucksack an Erfahrungen reicher zeigt sich für Müller, dass mit dem RTK-Lenksystem viel eingespart werden kann. Als Lohnbetrieb konnte diese Technik auf einer grossen Fläche eingesetzt werden. Überraschend war die einfache Handhabung der Einzeldüsenschaltung. Diese Technik sei einfach umzusetzen und relativ kostengünstig.

Grosse Hoffnung steckte Müller in die Prognosemodelle, die den genauen Zeitpunkt für eine PSM-Behandlung voraussagen. Sein Fazit hierzu: Die Modelle sind zu ungenau und zu wenig regional. Deshalb geben sie lediglich Anhaltspunkte für den optimalen Behandlungszeitpunkt, würden den Gang aufs Feld jedoch nicht ersetzen.

#### Fazit

Zum Schluss ergriff Andi Distel, Leiter Pflanzenschutzdienst Aargau und in dieser Funktion ebenfalls involviert im PFLOPF-Projekt, das Wort. Zusammengefasst seien die Massnahmen zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln, bei welcher die Technik gezielt im Feld angewendet werden, im Projekt erfolgreich unterwegs. Die Erkenntnisse zum Einsatz von Prognosemodellen sind zwar weniger euphorisch, aber auch so ergeben sich Lerneffekte aus dem Projekt.

